

# RS OGH 1999/5/20 6Ob86/99m, 6Ob169/98s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.05.1999

## Norm

AktG §238

FBG §3

FBG §5

GmbHG §49 ff

## Rechtssatz

1. Die §§ 49 ff GmbHG haben Beschlußfassungen der Gesellschaft im Auge, die die im Gesellschaftsvertrag festgelegte Verfassung der Gesellschaft nicht nur materiell, sondern auch formell abändern. 2. Ein von der Gesellschaft mit beschränkter Haftung als Organgesellschaft geschlossener Ergebnisabführungsvertrag bedarf zu seiner Wirksamkeit der Beschlußfassung der Gesellschafter in Form notarieller Beurkundung, nicht aber auch der Eintragung ins Firmenbuch. 3. Der Ergebnisabführungsvertrag überlagert die Satzung, derogiert sie sohin materiell. Einer formellen Anpassung der durch den Vertrag geänderten Bestimmungen bedarf es nicht.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 86/99m  
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 86/99m
- 6 Ob 169/98s  
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 169/98s

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112182

## Dokumentnummer

JJR\_19990520\_OGH0002\_0060OB00086\_99M0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)